

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **92 (1974)**

Heft 28

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbe

Kirchgemeindehaus in Kilchberg ZH. Die evangelisch-reformierte Kirchenpflege Kilchberg ZH veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für ein Kirchgemeindehaus auf dem Areal an der Dorfstrasse/Stockenstrasse in Kilchberg. *Teilnahmeberechtigt* sind alle Architekten, die bereits vor dem 1. Januar 1974 in Kilchberg wohnten, ebenso auswärts wohnende Architekten, die jedoch Kilchberger Bürger sind. Zusätzlich werden drei auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. *Fachpreisrichter* sind P. Germann, Zürich, P. Issler, Zürich, Beate Schnitter, Zürich; *Ersatzfachpreisrichter* O. Bitterli, Zürich. Die *Preissumme* für sechs bis sieben Preise beträgt 38 000 Franken. Für Ankäufe stehen zusätzlich 4000 Franken zur Verfügung. Aus dem *Programm*: Mehrzwecksaal für rund 500 Personen, Bühne, Garderoben, Magazin, kleiner Saal, Foyer mit Cafeteria, Küche, Nebenräume, Bibliothek, Jugendraum, Unterrichtsraum, Sitzungszimmer, Sekretariatsräume, Bastelraum, vier bis sechs Wohnungen, Schutzräume. Die *Unterlagen* können bis zum 31. August im Gemeindehaus Kilchberg, Alte Landstrasse 110, 8802 Kilchberg, Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 h gegen Hinterlage von 100 Franken bezogen werden. *Termine*: Fragestellung bis 27. Juli, Ablieferung der Entwürfe bis 31. Oktober, der Modelle bis 11. November 1974.

BSA – Bund Schweizer Architekten

Die Rathausbrücke... ein Problem?

Im Anschluss an die oft recht polemisch ausgetragene Diskussion um die Rathausbrücke und die Verfügung der Regierung, die Aufbauten wieder zu entfernen, fühlen wir uns verpflichtet und befugt, zu der anscheinend so gewichtigen Problematik Stellung zu nehmen.

Es scheint uns eher nebensächlich zu sein, ob über die architektonische Gestaltung eine Übereinstimmung bei Fachleuten und Bevölkerung herrscht. Wichtiger ist der Versuch zu werten, den einst mit Leben erfüllten Limmatraum wieder zu aktivieren.

Mit der Aktion «Freie Limmat» und dem Ausräumen der Bauten im Abschnitt Rudolf-Brun-Brücke-Central ist eine Entwicklung eingeleitet worden, die für den städtebaulichen Zusammenhang der Altstadt rechts und links der Limmat verhängnisvolle Folgen hatte. Die historisch gewachsene Verbindung der beiden Teile wurde zerrissen, und am unteren Limmatquai wurde uns der wohl unerfreulichste Freiraum des ganzen Stadtzentrums beschert.

Mit der Verwirklichung des Rathausbrücke-Projektes wurde ein erster Schritt zur Wiederbelebung getan. Über die formale Durchbildung und ob in allen Kiosken die Käuferschaft mit dem richtigen Angebot bedient wird, kann in guten Treuen diskutiert werden. Da aber die bauliche Struktur der Brücke Veränderungen der Aufbauten ohne weiteres zulässt, ist es unbedingt notwendig, dass die Behörden und die Bevölkerung Zürichs die Möglichkeit ausschöpfen können, diesen Versuch weiterzuführen. Sie sollten daran auf keinen Fall durch eine Verfügung der Obrigkeit gehindert werden.

Es wird in Zukunft im Limmatraum wesentliche Probleme zu diskutieren und zu lösen geben. Wir sind überzeugt, dass sich Regierung und Stadtrat im Hinblick auf die Wiederbelebung des Limmatraumes auch über die Rathausbrücke einigen werden.

Bund Schweizer Architekten, Ortsgruppe Zürich

Ankündigungen

Gewerbemuseum Basel

Bis zum 4. August zeigt das Gewerbemuseum Basel die Ausstellung «China – Bauten von gestern – Formen von heute». Öffnungszeiten: täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, am Mittwoch auch 20 bis 22 h.

Kunstmuseum Luzern

Als Ergänzung der Internationalen Musikfestwochen zeigt das Kunstmuseum Luzern eine Ausstellung «Kunst in Österreich 1900 bis 1930». Die Ausstellung dauert bis zum 8. September und ist täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 h geöffnet; am Mittwochabend auch von 19.30 bis 21.30 h, Montag geschlossen.

Historisches Museum St. Gallen

Vom 6. Juli bis zum 24. August äussern sich Ostschweizer Sammler zu ihren liebsten Werken: «Kunst als tägliches Erlebnis». Die Ausstellung ist täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 h geöffnet, donnerstags auch 20 bis 22 h, montags geschlossen.

Kunstgewerbemuseum Zürich

Noch bis zum 31. August zeigt das Kunstgewerbemuseum im Foyer eine Ausstellung mit Arbeiten von Mitgliedern der Alliance Graphique Internationale aus 15 Ländern. Die Ausstellung ist geöffnet: Montag bis Freitag 9 bis 12 und 14 bis 17 h, Samstag 10 bis 12 h, Sonntag geschlossen.

Arbeitstagung über Naherholungstourismus

Die Dokumentations- und Beratungsstelle des Schweizerischen Fremdenverkehrsverbandes organisiert am 18. September 1974 in Wildhaus (SG) eine Arbeitstagung unter dem Titel: «Naherholungstourismus – Probleme und Lösungen». Im ersten Teil der Tagung referieren Fachleute aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die theoretischen und praktischen Arbeiten und Massnahmen im Sektor Naherholungstourismus. Die von den Referenten formulierten Themen und Lösungsvorschläge werden anschliessend im zweiten Teil der Studientagung in kleinen Gruppen diskutiert.

Auskünfte erteilt die Dokumentations- und Beratungsstelle, Schweiz. Fremdenverkehrsverband, Montbijoustrasse 29, 3011 Bern, Tel. 031 / 25 26 28.

4. Internationale Ausstellung für Tankbau und Tankschutz «Tank 74», Zürich

Vom 11. bis 14. September dieses Jahres findet in der Züspha-Halle 2 in Zürich die 4. Internationale Ausstellung für Tankbau und Tankschutz «Tank 74» statt. In Verbindung mit dieser Ausstellung führt die Schweizerische Vereinigung für Gesundheitstechnik SVG ihre 4. Internationale Fachtagung für Tankbau und Tankschutz im «Stadthof 11» – unmittelbar beim Ausstellungsgelände – durch (12. und 13. September).

Veranstalter: Züspha, Internationale Fachmessen und Spezialausstellungen, Thurgauerstrasse 7, 8050 Zürich.

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure
Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735